

Protokoll der Pfarreiratssitzung vom 01.12.2015 im Pfarrheim St. Johannes

Anwesende: Frau Dierkes, Herr Pfarrer Drenker, Frau Eickholt, Herr Propst Langenfeld, Herr Hülsmann, Herr Köcher, Herr Köper, Frau Lason, Frau Lemmen, Frau Markfort (später), Frau Michels, Herr Niemann, Frau Quenkert (später), Herr Schäfers, Frau Singer, Herr Unnewehr (KV)

Verhindert: Frau Bäumer, Frau Große Vogelsang, Herr Scherner, Herr Diakon Schröder, Frau Schulze Zumkley,

Beginn der Sitzung: 20:05 Uhr mit einer Meditation von Frau Singer

TOP 1: Begrüßung/ Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Herr Köcher begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 20.15 Uhr.
Zum Protokoll der letzten ordentlichen Sitzung werden keine Anmerkungen gemacht.

TOP 2: Bildung eines Sachausschuss „Feste“

Der Sachausschuss „Feste“ soll anstehende Feste und Feiern der Kirchengemeinde (Neujahrsempfang, Begegnungsfeiern im PZ etc.) organisieren und ausrichten. Als Bindegremium zwischen KV und PR mögen sich für diesen Sachausschuss Helfer aus beiden Gemeindeorganen beteiligen. Für den Pfarreirat hat sich Herr Köcher dazu bereit erklärt, aus dem Kirchenvorstand Frau Rossi. Weitere Helferinnen und Helfer aus der Gemeinde sollen über einen Aufruf (St.-Marien-Aktuell) oder direkte Ansprache gewonnen werden. Anhand erstellter Rahmenbedingungen (Arbeitsplan) können dann zukünftig Feiern auch von Gemeindegruppen ausgerichtet werden.

TOP 3: Neujahrsempfang am 24.01.2016

Der Sachausschuss „Gemeindebildung“ hat ein Programm für den Neujahrsempfang ausgearbeitet (siehe Protokollauszug vom 16.11.2015), das allgemein befürwortet wird. Vorgeschlagen ist der Beginn mit einem Familiengottesdienst um 11:00 Uhr. Der ebenfalls angedachte Ausfall der anderen Messen in der Gemeinde wurde kontrovers diskutiert.

Dafür: ein Hauptgottesdienst als „gemeindebildendes Element“

Dagegen: Einschränkung der freien Wahl des Gottesdienstes (bes. in Raestrup u. Westbevern),
Verschlossene Türen für auswärtige Gottesdienstbesucher.

Die endgültige Entscheidung hierüber obliegt Propst Langenfeld und wird in der Versammlung der Hauptamtlichen besprochen.

TOP 4: Sachstand „Gemeindelogo“

Das Ergebnis der Ausarbeitung eines neuen Gemeindelogos wurde in der letzten Sitzung des Kirchenvorstands überwiegend ablehnend kommentiert.

Auch der Druck neuer Wallfahrtsplakate gestaltet sich schwierig, da dem Logo die „Flächigkeit“ fehlt.

Das Logo soll daher in Zusammenarbeit mit der Designerin, Frau Knubel, im Öffentlichkeitsausschuss noch einmal überarbeitet werden.

TOP 5: Berichte aus den Ausschüssen

Kirchenvorstand: Am 30.11.2015 hat die konstituierende Sitzung des neu gewählten Kirchenvorstands stattgefunden. Die Besetzung der KV-Ausschüsse wurde wie folgt festgelegt:

Bau-Ausschuss: Herr Kortenbrede, Herr Terboven, Herr Tidde, Herr Weiligmann, Herr Unnewehr.

Haushaltsausschuss: Herr Dartmann, Herr Dierkes, Herr Everwin, Herr Lechler, Herr Harbert.

Liegenschafts-Ausschuss: Herr Holtkamp, Herr Waltermann, Herr Weiligmann, Herr Unnewehr,

Kindergarten-Ausschuss: Herr Boll, Herr Dercks, Herr Everwin, Frau Keßler.

Personal-Ausschuss: Herr Dierkes, Frau Hugenroth, Frau Rossi.

Projekt-Ausschuss St. Johannes: Herr Boll, Herr Holtkamp, Herr Tidde (Herr Kortenbrede/ Frau Keßler ?)

Herr Unnewehr ist weiterhin der Vertreter des KV im PR.

Der bisherige Beauftragte, Herr Kosmann, ist aus seinem Dienst ausgeschieden. Seine Aufgaben übernimmt Herr Martin Harbert.

Für die Caritas-Delegiertenversammlung wurden Herr Everwin und Herr Lechler als Vertreter des KV gewählt.

Liturgie-Ausschuss: Der Sonntagabend-Gottesdienst am jedem ersten Sonntag eines Monats soll beginnend mit dem 3. Januar 2016 unter dem Motto „NAH-DRAN“-Gottesdienst „besonders“ gestaltet werden unter anderem:

- durch andere Gestaltung des Altar-Raumes mittels Beleuchtung/ Schmuck/ Präsentationen,
 - durch persönliche Begrüßung aller Gottesdienstbesucher mit der Aufforderung in den vorderen Reihen Platz zu nehmen,
 - kein Orgelspiel von der Orgelbühne, sondern Klavier/ Piano in direkter Nähe zum Altar,
 - durch ausschließlich „neues“ Liedgut (evtl. Anschaffung eines zusätzlichen Lied-Buches).
- Eine Beschlussvorlage mit genauen Erläuterungen liegt zur nächsten PR-Sitzung vor.

Sachausschuss Jugend: Ausschuss-Ziele und deren Bedeutung wurden besprochen, ebenso die Koordination der verschiedenen Gruppen untereinander. Der Austausch soll verstärkt werden durch gemeinsame Angebote.

Die Sternsinger-Aussendung soll künftig zeitgleich erfolgen (09.01.2016). Am Dreikönigstag, 06.01., soll eine gemischte Sternsinger-Gruppe die öffentlichen Gebäude besuchen.

Sachausschuss Caritas: Die Zielsetzungen wurden auf ökumenischer Grundlage formuliert. Der „Telgter Teiler“, der „Kontaktpunkt“ und die „Kleiderstube“ sind Teile der Pfarrcaritas und arbeiten gemeindeübergreifend mit der evangelischen Petrus-Gemeinde zusammen.

Die Kleiderstube ist umgezogen in die Bahnhofstraße (ehemals Fa. Decker).

Am 24. April 2016 soll ein „Ehrenamtstreffen“ stattfinden, an dem unter anderem diese Gruppen ihre Arbeit der Öffentlichkeit vorstellen.

Die Gruppe von „ZIB“ sucht Helfer/innen bei der Betreuung von Flüchtlingen bzw. deren Familien! Ein Aufruf soll auch über „St. Marien Aktuell“ erfolgen.

Ausschuss Öffentlichkeitsarbeit: Die gebildeten Arbeitskreise (Homepage/ Pfarrbrief/ Schaukästen) haben ihre Arbeit aufgenommen.

Ausschuss Ökumene: Die durchgeführten Veranstaltungen/ Angebote waren schlecht besucht (Terminkollision mit anderen Angeboten).

TOP 6 und 7 mit Informationen zur Vorbereitung der Klausurtagung 2016 und verschiedenen Informationen wurden aufgrund der fortgeschrittenen Zeit bis zur nächsten Sitzung am 11. Januar 2016 verschoben. Die Meditation übernimmt dann Frau Lason.

Beschlussvorlagen für die nächste Sitzung bitte bis zum 29.12.2015 beim Vorstand einreichen.

Ende der Sitzung: 22:35 Uhr mit einem Gebet von Propst Langenfeld

Telgte, 02.12.2015
gez. Gabriele Dierkes